

---

---

## BESCHLUSSVORLAGE

(Nr. 0298/2016)

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Kreisausschuss	26.09.2016	öffentlich

### Freisportanlage am Gymnasium Hermeskeil - Zustimmung zur Überplanmäßigen Ausgabe

#### Kosten:

Betrag:	295.000,- €
Haushaltsjahr:	2016
Teilhaushalt:	3
Maßnahmen-Nr. :	540.108
Haushaltsansatz:	560.000,- €
	überplanmäßig. 115.000,- €
	(KT-Beschluss 30.5.16)
	Summe 675.000,- €
	-

---

---

### BESCHLUSSVORSCHLAG :

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, vorbehaltlich der Zustimmung des Bauausschusses, die Durchführung der in der nachfolgenden Sachdarstellung erläuterten, überarbeiteten Gesamtplanung der Freisportanlage am Gymnasium Hermeskeil.

Ferner empfiehlt der Kreisausschuss dem Kreistag, einer weiteren überplanmäßigen Ausgabe zur Finanzierung der Maßnahme in Höhe von 295.000,- € zuzustimmen.

#### Sachdarstellung:

##### **Sachverhalt:**

An der Freisportanlage am Gymnasium Hermeskeil werden zurzeit die grundlegenden Sanierungsmaßnahmen des 1. Bauabschnittes durchgeführt. Hierzu zählen u. A., die Erdarbeiten mit Erneuerung der Entwässerungsanlagen, das

Herstellen der Schottertragschicht, der Rückbau und die Erneuerung der Tribünenanlage.

Aus wirtschaftlichen Gründen ist es sinnvoll, Teilleistungen des für 2017 geplanten 2. Bauabschnittes vorzuziehen und in direkter Fortführung an die Arbeiten des 1. Bauabschnittes noch in 2016 durchzuführen. Es können so Baustelleneinrichtungskosten eingespart werden, die Herstellung von Provisorien wie z. B. Anlegen einer Rasenfläche als vorübergehende Sportwiese und das Herstellen und späteres Verlegen der Kugelstoßanlage können vermieden werden. Spätere Anpassungs-, Aufbruch- und Wiederherstellungskosten an Pflaster, Oberboden und Entwässerungsanlagen können entfallen. Des Weiteren können durch eine Auftragsverlängerung für bereits vergebene, gleichartige Leistungen an die derzeitigen Auftragnehmer die im öffentlichen Wettbewerb erzielten günstigen Einheitspreise gesichert werden.

Die weiteren Leistungen des 2. Bauabschnittes sollen noch in 2016 in einem erneuten Ausschreibungsverfahren gem. VOB vergeben werden. Dadurch können voraussichtlich allgemeine Kostensteigerungen in 2017 vermieden werden.

#### Finanzierung:

Der Kreistag hat in der Sitzung am 30.05.2016 die Sanierung der Freisportanlage mit Gesamtkosten in Höhe von 850.000,- € beschlossen. Gleichzeitig wurde die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 115.000,- € für die Durchführung des 1. Bauabschnittes beschlossen. Zusammen mit dem Haushaltsansatz von 560.000,- € stehen momentan Mittel in Höhe von 675.000,- € zur Verfügung.

Aus oben dargelegten Gründen sollten Maßnahmen aus dem 2. Bauabschnitt vorgezogen und die Mittel für die Gesamtmaßnahme auf insgesamt 970.000,- € erhöht werden. Hierfür ist eine zusätzliche überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 295.000,- € erforderlich.

Die Mehrkosten von insgesamt rd. 120.000,- € (jeweils einschl. MwSt. und Nebenkosten) gegenüber der ursprünglichen Planung (Kosten 850.000,- €) entstehen durch folgende Bausteine:

- Vergrößerung des Multifunktionsfeldes von 30/15 m auf 44/22 m zur gleichzeitigen, flexibleren Nutzung mit mehreren Gruppen  
>> Mehrkosten rd. 75.000,- €
- Erneuerung der kompletten Zaunanlagen als Stabgitterzaun anstatt teilweiser Maschendrahtanlage zur Erhöhung der Dauerhaftigkeit und Abwehr von Vandalismus  
>> Mehrkosten rd. 30.000,- €
- Änderung der Zuwegungen >> Mehrkosten rd. 6.000,- €
- Verlegung von Stromanschlüssen an die Lagerräume  
>> Mehrkosten rd. 11.500,- €
- Verlegung eines Wasseranschlusses in den Bereich des Kunstrasenfeldes  
>> Mehrkosten rd. 11.500,- €
- Verlegung zusätzlich erforderlicher Blitzschutzanlagen  
>> Mehrkosten rd. 10.000,- €
- Sonstige Mehrkosten in verschiedenen Positionen  
>> Mehrkosten rd. 6.000,- €

Summe Mehrkosten rd. 151.000,- €

Demgegenüber stehen Einsparungen in Höhe von insgesamt rd. 31.000,- € durch

- die Reduzierung von Baustelleneinrichtungskosten bei Fortführung der Arbeiten in 2016
- dem Entfall der o.g. Provisorien
- der Errichtung eines Beachvolleyballfeldes zu Lasten der Hochsprunganlage.

Die geänderten Ausführungen sind mit der Schulleitung des Gymnasiums Hermeskeil abgestimmt.

Die zur Umsetzung der dargestellten Maßnahmen zusätzlich benötigten Haushaltsmittel könnten im Rahmen der haushaltmäßigen Deckung aus der Maßnahme 541701– Generalsanierung Schulzentrum Konz - zur Verfügung gestellt werden.

Der hier für 2016 angesetzte Haushaltsansatz in Höhe von 2,00 Mio. € (zzgl. einer VE von 4,00 Mio. €) wird nicht in Gänze benötigt und könne hierfür anteilig verwendet werden.

**Anlagen:**

Entwurf der aktualisierten Gesamtplanung vom 14.09.2016